



30.03.2021 - 13:01 Uhr

Jetzt noch leistungsstärker: Ariel verbessert seine All-in-1 PODS

Schwalbach (ots) -

Ariel bringt im April eine verbesserte Variante seiner All-in-1 PODS auf den Markt. Ariel PODS sind so entwickelt, dass sie auch bei niedrigen Temperaturen ab 20 °C ein optimales Reinigungsergebnis erzielen und damit helfen, das Ziel von Ariel zu erreichen, die CO₂-Emissionen des Wäschewaschens so weit wie möglich zu eliminieren. Dafür hat Ariel Actilift + Power weiterentwickelt - ein leicht biologisch abbaubares Reinigungsenzym, das in einem breiten Temperaturspektrum wirkt und damit auch bei energiesparenden, niedrigen Temperaturen eine tiefe Reinigung der Wäsche garantiert. Actilift + Power gibt es exklusiv nur in Ariel Waschmitteln.

Mit ihrer verbesserten Formel beseitigen die Ariel All-in-1 PODs sowohl sichtbaren als auch unsichtbaren Schmutz energiesparend und bereits beim ersten Waschen. Die Forschung von Ariel zeigt, dass Gewebe mit einem klebrigen Schmutz verdrückt werden können. Dieser besteht aus Verunreinigungen, die sich auf der Haut befinden; dazu zählen zum Beispiel Schweiß und Talg. Diese Verschmutzungen sind zunächst nicht sichtbar. Werden sie nicht vollständig entfernt, sind sie jedoch mit der Zeit als Vergilben der Textilien wahrnehmbar - und mitunter auch durch einen unangenehmen Geruch. Actilift + Power entfernt diese Verschmutzungen und sorgt dafür, dass die Kleidung tadellos sauber und frisch ist.

Neben Actilift + Power sind auch weiterhin drei zusätzliche, wichtige Reinigungsbestandteile in den All-in-1 PODS enthalten: das Dreifach-Tensidsystem, das in einem breiten Temperaturspektrum wirkt, der Reinigungsverstärker, der die Effizienz von Tensiden bei niedrigeren Temperaturen zusätzlich erhöht, und die Zweifach-Anti-Haft-Technologie, die hilft, fettigen Schmutz bei der nächsten Wäsche leichter von synthetischen Stoffen zu lösen.

Die neuen Ariel All-in-1 PODS sind ab April im Handel erhältlich.

[Produktbilder der neuen Ariel PODS können Sie hier herunterladen.](#) Die Bilder können unentgeltlich zu redaktionellen Zwecken genutzt werden.

Waschen bei niedrigen Temperaturen ist wichtig

Beim Waschen gilt: Jedes Grad zählt! Der Grund: 60 % des CO₂-Fußabdrucks des Wäschewaschens sind im europäischen Durchschnitt auf den eigentlichen Waschzyklus in der Maschine zurückzuführen - vor allem durch das Erhitzen des Wassers. Ein Waschgang bei 30 statt 40 °C spart bis zu 35 % Strom und reduziert damit die CO₂-Emissionen. In Europa liegt die durchschnittliche Waschtemperatur jedoch noch bei 42,6 °C. Würden alle Haushalte bei 30 °C waschen, würden wir pro Jahr 3,5 Millionen Tonnen CO₂ einsparen - und damit dem Klimawandel entgegenwirken. Ariel hat sich zum Ziel gesetzt, die CO₂-Emissionen des Wäschewaschens möglichst weitgehend zu eliminieren. Deshalb hat Ariel die All-in-1 PODS entwickelt, die mit ihrer verbesserten Formel bei niedrigen Waschtemperaturen ein hervorragendes Reinigungsergebnis liefern.

Ariel All-in-1 PODS - nachhaltige Reinheit

Und es gibt weitere Gründe, warum die Ariel All-in-1 PODS eine besonders nachhaltige Wäschepflege ermöglichen. Sie sind das am meisten kompaktierte Waschmittel von Ariel. Das führt zu Einsparungen beim Verpackungsmaterial - pro Waschlading 50 % gegenüber Pulver und 20 % gegenüber Flüssigwaschmittel, im Fall der Standbodenbeutel sogar 75 % gegenüber Ariel Flüssigwaschmittel. Außerdem passen mit Ariel PODS mehr Waschladingen auf einen Lkw, wodurch weniger Lkw-Kilometer gefahren und CO₂-Emissionen eingespart werden. Ariel PODS werden mit 100 % Ökostrom produziert und sind bereits optimal vordosiert für eine volle 5-kg-Waschlading. Deshalb sind sie einfach in der Anwendung - das Dosieren fällt weg, Überdosierung wird verhindert. Aus Gründen der Nachhaltigkeit empfiehlt Ariel, die Waschmaschine immer voll zu beladen.

Jetzt mitmachen: Dreh runter

Ariel ruft Verbraucher*innen dazu auf, ihre Wäsche bei niedrigeren Temperaturen zu waschen und so zu helfen, CO₂-Emissionen zu senken. Unter [jedes-grad-zaehlt.de](#) können sie ihr Versprechen abgeben, ab sofort bei niedrigeren Temperaturen zu waschen und damit Teil von etwas Größerem zu werden. Denn während eine Verhaltensänderung in einem einzelnen Haushalt kaum etwas bewirkt, können Millionen Haushalte gemeinsam für einen deutlich positiven Effekt sorgen.

Pressekontakt:

Björn Sievers, Brand Communications Germany, Austria
and Switzerland
Fabric & Home Care (Ariel, Lenor, Fairy, Swiffer, Febreze, Mr.
Proper, Antikal)
Tel.: +49 6196 89 8952, Mobil: +49 172 4366640, E-Mail:
sievers.b.1@pg.com

Jan Filipzik, Brandzeichen Markenberatung und Kommunikation GmbH
Bahnstraße 2, 40212 Düsseldorf
Tel.: +49 211 58 58 86 161, Mobil: +49 162 2981587, E-Mail: jan.filipzik@brandzeichen-pr.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100016354/100868024> abgerufen werden.